

Workshopleitung



Dr. Alexander Egeling
Trainer und Coach für
Management, Karriere und
Kommunikation, Berlin

- Trainer und Coach für die Wissenschaft, zertifiziert nach Standards der dghd (Hochschuldidaktik) und des ICF (Coaching)
- Studium der BWL in Deutschland und Australien, Promotion am Institut für Personal und Arbeit der HSU Hamburg
- Berufliche Stationen an Universitäten in Deutschland und Kanada sowie in der Privatwirtschaft
- Erfahrung als Trainer mit Teilnehmenden fast aller Fachbereiche an Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen

Meine Arbeit und mich präsentieren

Ziel

Die Teilnehmenden erfahren, wie es gelingt, den Stand der eigenen Forschung gut zu vermitteln und dabei auch als Person einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen. Dazu werden Themen wie Präsentation, Netzwerken und Kommunikation behandelt. Die Anwendung dieses Praxiswissens beschränkt sich zwar nicht auf wissenschaftliche Konferenzen, jedoch werden diese als typisches Beispiel im Vordergrund stehen.

Beschreibung

Wissenschaftliche Konferenzen und ähnliche Treffen gehören zu den wichtigsten Möglichkeiten, neben der eigenen Forschung auch sich selbst zu präsentieren und zu netzwerken. Um dafür gut gerüstet zu sein, werden im Kurs zunächst der planerische und gestalterische Teil des Zusammenstellens eines Posters oder eines Vortrags behandelt. Darüber hinaus werden die Präsentation sowie der Umgang mit anschließenden Fragen und Gesprächen in den Blick genommen. Zuletzt werden Tipps für den souveränen Auftritt bei Konferenzen gegeben.

Alle Teilnehmer*innen sollen in diesem Seminar ihre individuelle Art des Präsentierens und Netzwerkens finden und vertiefen können. Es besteht die Möglichkeit, ein eigenes Poster oder eigene Vortragsfolien zu zeigen, um dazu kurzes gestalterisches Feedback zu bekommen.

- Planerische und gestalterische Tipps für wissenschaftliche Poster und Vortragsfolien
- Organisation und Rhetorik von Postervorstellungen und wissenschaftlichen Vorträgen
- Umgang mit anschließenden Fragerunden und Gesprächsmöglichkeiten
- Grundregeln erfolgreichen Netzwerkens und Besonderheiten in Konferenzsituationen
- Optional: Feedback zu eigenem Poster oder eigenen Vortragsfolien

Methodik

Kurze Sequenzen des Frontalinputs wechseln sich mit Einzel- und Gruppenarbeiten ab. Die Teilnehmenden sollen ihre eigenen Erfahrungen einbringen und ihre aktuellen Herausforderungen in den Inhalten des Workshops wiederfinden können.

Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an Personen, die noch nicht viele Erfahrungen auf Konferenzen sammeln konnten.

Organizational Information

Sprache / Format	Deutsch / Präsenz
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion aller Fachbereiche
Datum	Dienstag, 6. Juni 2023, 9:00 – 16:00
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier

